

Stadt Leverkusen
Frau
Bezirksbürgermeisterin Michaela Di Padova
Friedrich-Ebert-Platz 1

Fraktionsvorsitzender Frank Melzer

Mohlenstraße 21
51371 Leverkusen

Handy: 0 15 75 / 220 33 62
Mail: melzerlev@t-online.de

51373 Leverkusen

Zeichen: rsch / fm

Leverkusen, 23. August 2021

Angelverein stärken – Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung zur Errichtung eines Zauns am Angelsee des Hitdorfer Angelvereins

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova,

bitte setzen Sie den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien.

Die Verwaltung erteilt dem Angelverein Hitdorf eine Baugenehmigung zur Errichtung eines Zauns entlang des Angelsees.

Begründung

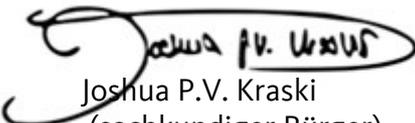
Die Hitdorfer Seen sind ein Grundpfeiler der Hitdorfer Landschaft und Natur. Sie zeichnen sich nicht nur durch ihre einzigartige Flora und Fauna, sondern auch durch ihre plurale Nutzung aus. So werden die Seen nicht nur als Naherholungsgebiet genutzt. Der Angelverein bewirtschaftet auch den Fischbestand des Sees. Dadurch trägt der Angelverein grundlegend zur ökologischen Pflege des Seenreservoirs bei. Für den Erhalt unserer Landschaft ist es fundamental wichtig, dass wir das Engagement der Träger, wie das des Angelvereins, bei der Nutzung und wirtschaftlichen Unterhaltung der Seen unterstützen.

Leider sieht sich der Angelverein zunehmend mit Herausforderungen konfrontiert, die es ihm unmöglich machen, unbürokratisch und barrierefrei den See zu unterhalten und zu schützen. Dabei ist besonders die Errichtung eines Zauns in der Vergangenheit durch die Verwaltung verhindert worden. Dieser Zaun ist wichtig, um illegales Schwimmen am See, die Vermüllung der Umgebung und das unerlaubte Eindringen auf das Grundstück zu verhindern. Leider ist es in der Vergangenheit zu derartigen Vorfällen gekommen, die die nachhaltige Instandhaltung des Sees erschweren. Um den See zu schützen, bedarf es daher der Errichtung eines Zauns an einem Teilstück des Sees. Er kann sowohl an die Landschaft als auch an die Natur angepasst und gestaltet werden. Damit werden weder Tiere noch die Pflanzenwelt gestört.

Um diese pragmatische Lösung umzusetzen, bedarf es der Erteilung einer Baugenehmigung.

Mit freundlichen Grüßen


Frank Melzer
Fraktionsvorsitzender


Joshua P.V. Kraski
(sachkundiger Bürger)